

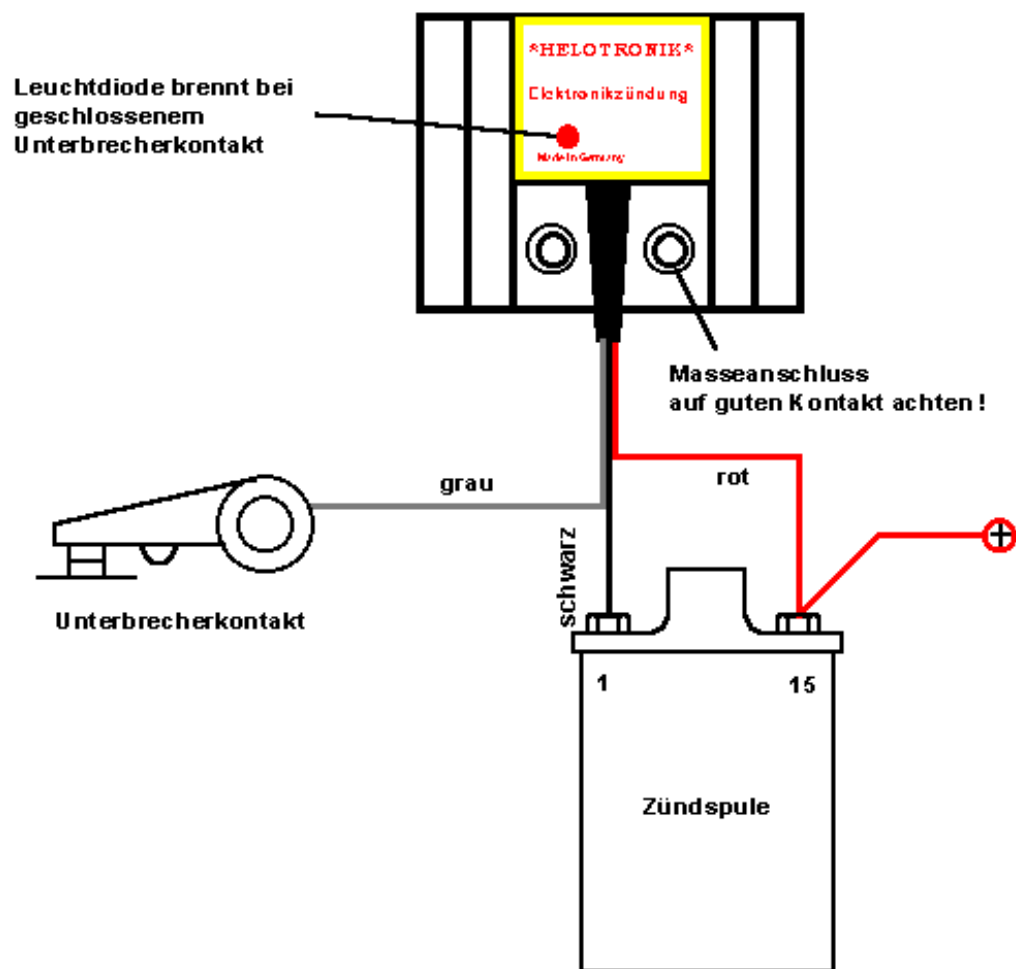
## **Kontaktgesteuerte Elektronikzündung**

Die seit langem bewährte HELOTRONIK-Zündung, bestückt mit modernen Halbleiterbauelementen, bewirkt ein nahezu verschleißloses Arbeiten des Unterbrecherkontaktes. Durch diese Eigenschaft bleibt die Zündeneinstellung über eine erheblich längere Zeit konstant. Die Kontaktnachstellung ist erst nach ca. 50000 km wieder erforderlich. Der schnelle Verschleiß eines Unterbrecherkontaktes und die Verstellung des Zündzeitpunktes entsteht bei herkömmlichen Zündanlagen aufgrund des hohen Stromes von 4 – 5 Ampere, den der Kontakt zu schalten hat und der damit verbundenen Funkenbildung. Der Unterbrecherstrom der Elektronikzündung beträgt nur noch 50 Milliampere, außerdem kann der Kondensator ganz entfallen.

Aus der extrem schnellen Schaltgeschwindigkeit der Elektronik resultiert eine höhere Zündspannung. Der Motor läuft im Leerlauf genauso gleichmäßig wie bei Höchstdrehzahl, was letztlich dem Benzinverbrauch und der Einhaltung der Abgasgrenzwerte zugute kommt. Spezielle Zündspulen sind dazu nicht erforderlich.

Ideal für Oldtimer oder exotische Fahrzeuge, für die keine Unterbrecher mehr beschafft werden können. Die extrem kleinen Baumaße von nur 65x50x24 mm erlauben auch den Einbau in Fahrzeuge mit sehr beengten Platzverhältnissen. Aufgrund der total wasserdicht vergossenen Ausführung kann das Gerät auch in Spritzwasserbereichen montiert werden. Für Motorradfahrer ist dies ein entscheidender Vorteil. Die integrierte Leuchtanzeige dient der Funktionskontrolle und Zündzeitpunkteinstellung.

Die Elektronikzündung ist in 6 Volt und 12 Volt Ausführung lieferbar und von Jedermann mit wenigen Handgriffen, ohne Veränderungen am Fahrzeug, einzubauen. Diese Zündung kann auch nachträglich mit dem Geber der kontaktlosen Zündung ausgerüstet werden.



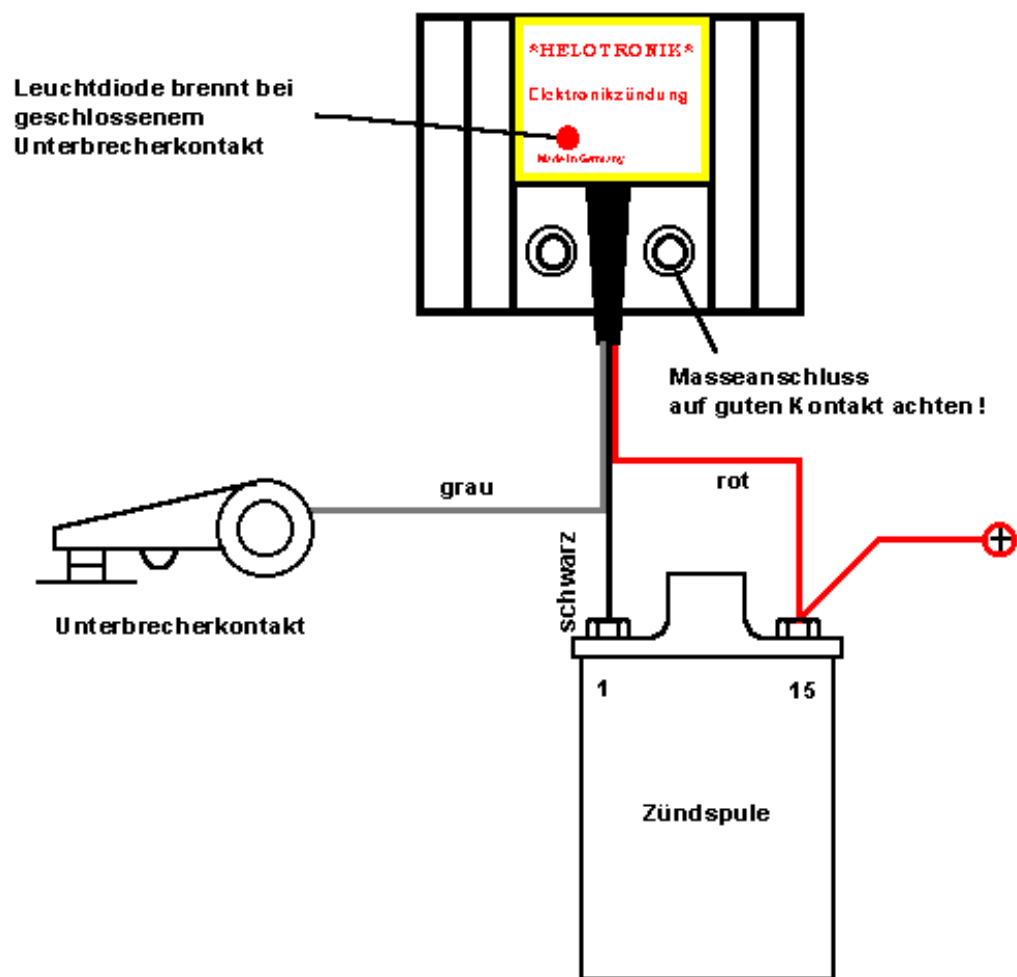
## **EINBAUANLEITUNG - KONTAKTGESTEUERTE ZÜNDUNG**

Als erstes ist zu prüfen ob die Betriebsspannung des Steuergerätes mit der Bordspannung übereinstimmt.

Rote Leuchtdiode = 12 V,      Gelbe Leuchtdiode = 6 V;      Minus an Masse.

Als Einbauort wählt man eine möglichst kühle Stelle am Fahrzeug, also nicht in der Nähe von Auspuffrohren oder sonstigen hitzeabstrahlende Aggregate. Das Gerät muss nicht vor Feuchtigkeit geschützt werden. Das Steuergerät wird mittels 2 Schrauben  $\varnothing$  4mm am Fahrzeug befestigt, dabei ist auf guten Massekontakt zu achten. Die Anschlusskabel sind so zu verlegen, damit sie nicht durch scharfe Blechkanten oder heiße Motorteile beschädigt werden können. Außerdem sind sie von den Zündkabeln fernzuhalten und nicht parallel dazu zu verlegen. Der elektrische Anschluss erfolgt nach untenstehendem Anschlussplan. Die Kabel werden auf die erforderliche Länge gekürzt und passende Kabelschuhe angebracht. Das Verbindungskabel zwischen Unterbrecher und Zündspule wird entfernt, ebenso der Kondensator am Unterbrecherkontakt sowie eventuell vorhandene Entstörkondensatoren an der Zündspule. Anschließend sollte der Unterbrecherkontakt erneuert werden, notfalls können auch die alten Kontakte sauber geschliffen und poliert werden. Nach dem richtigen Anschluss des Gerätes wird der Zündzeitpunkt anhand der eingebauten Leuchtdiode oder mit dem Stroboskop neu eingestellt.

Es ist unbedingt darauf zu achten, damit alle Kabel richtig angeschlossen sind. Das Vertauschen der Anschlüsse kann zur Zerstörung der Elektronikzündung führen



## Technische Daten

Zündspannung: (12V) 34 kV (6V) 28 kV

Zündfunkenbrenndauer: (12V) 3 ms (6V) 2,5 ms

Zündspulenstrom: max. 15 Amp.

Betriebsspannung: (12V) 8-15 Volt (6V) 4-8 Volt

Kühlkörpertemperatur: max. 80 °C

Material - Steuergerät: Alu eloxiert; Elektronik mit Epoxy vergossen; Kabel 80 cm

Material – Geber: Alu; Elektronik mit Epoxy vergossen; Kabel 80 cm

12 Volt Werte gemessen mit Bosch Zündspule und Vorwiderstand 1,8 Ohm ;

6 Volt Werte gemessen mit Bosch Zündspule

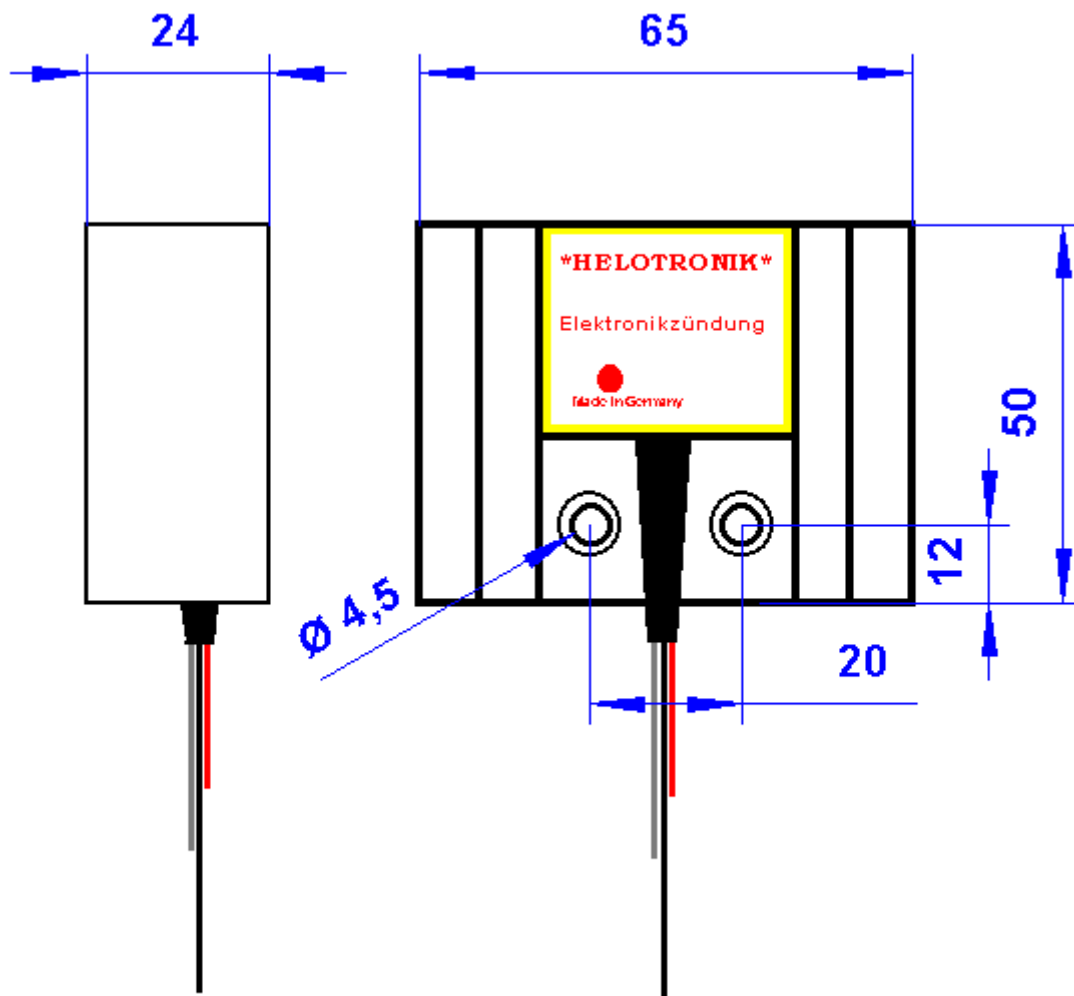
### Empfohlene Zündspulen:

#### Autozündspulen

**BERU ZS 105 (6V)** **BERU ZS 106 (12V)** **BERU ZS 110 (12V mit Vorwiderstand)**

#### Motorradzündspulen

**BERU ZS 215 (6V)** **BERU ZS 220 (12V)**



**Zeichnung Steuergerät**

**Hersteller:**



**Hersteller-Hotline bei technischen Fragen:**

Anprechpartner: Herr Stefan Hetsch

Email: [helotronic@arcor.de](mailto:helotronic@arcor.de)

Tel.: 0841/ 64582 Fax: 0841/ 9567576

Hersteller-Adresse: Albrecht-Dürer-Str. 37 85053 Ingolstadt